



Sammlung Theaterzettel

Der Pfarrer von Longueval (L'Abbé Constantin)

Decourcelle, Pierre

1888-11-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM.

32

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Samstag,



29. Vorstellung.

den 17. November 1888.

Abonnement A.

Zum ersten Male:

Der Pfarrer von Longueval. (L'Abbé Constantin.)

Charakterbild in 3 Akten von L. Halevy, G. Cremieux und P. Decourcelle.

Abbé Constantin	Herr Jacobi.
Jean Raynaud	Herr Bassermann.
Paul von Lavardens	Herr Homann.
Herr von Larnac	Herr Lietzsch.
Bernard	Herr Bauer.
Mrs. Scott	Fräul. Woytasch.
Miß Bettina Percival	Frau Rodius.
Frau v. Lavardens	Frau Jacobi.
Pauline	Fräul. De Lant.

Ort der Handlung: Im Dorfe Longueval. Zeit: Gegenwart.

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Krant: Herr Stein, Herr Götjes.

Mittel-Preise und zwar Sperrsiß M. 3 u. f. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50	*Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 45	
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau	11 Uhr 28	*Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
*Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15

*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatersvorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.15 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37.

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bezw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

Sonntag, 18. November 1888. (Abonnement A.)

„Lohengrin“.

Romantische Oper in 3 Acten von Richard Wagner.

Lohengrin: Herr A. Oberländer vom Großherzogl. Hoftheater in Karlsruhe als Gast.